

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

- 1. kreisfreien Städte**
 - 2. hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden**
 - 3. Verbandsgemeinden**
- im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.komsanet.de

IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Frau Kagelmann
Durchwahl: 0391 5924-390

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
33-60-01/Ka

Datum
29.09.2015

KfW stockt Sonderförderung Flüchtlingsunterkünfte für Kommunen auf 500 Mio. € auf

Sehr geehrte Damen und Herren,

die am 06. September 2015 mit einem Volumen von 300 Mio. EUR gestartete Sonderförderung "Flüchtlingsunterkünfte" auf der Basis des Programms Investitionskredit Kommunen (IKK) findet eine große Nachfrage bei den Kommunen in Deutschland. Dabei unterstützt die KfW Städte und Gemeinden in Deutschland mit zinslosen Darlehen bei Investitionen in den Neu- und Umbau, die Modernisierung sowie den Erwerb von Flüchtlingsunterkünften.

Aufgrund der starken Nachfrage war die bis dato verfügbare Sonderförderung bereits nach kurzer Zeit ausgeschöpft. Vor diesem Hintergrund hat die KfW das verfügbare Gesamtvolumen jetzt auf 500 Mio. EUR aufgestockt. Damit können, je nach Art der Unterkünfte, bis zu 50.000 Plätze geschaffen werden. Die Kommunen können zwischen Laufzeiten von 10, 20 oder 30 Jahren wählen. Der Zinssatz beträgt einheitlich 0,0 % und wird bei Auszahlung der Kredite für 10 Jahre festgeschrieben. Bis zur Ausschöpfung der Sonderförderung werden die Anträge in der Reihenfolge ihres Eingangs zugesagt. Aktuell ist die Nachfrage weiterhin hoch. Auch nach Ausschöpfung der Sonderfazilität wird die KfW weiterhin im Rahmen des Investitionskredit Kommunen (Programm 208) Finanzierungsangebote für kommunalen Investitionen im Zusammenhang mit der Unterbringung von Flüchtlingen bereitstellen.

Das Merkblatt für öffentliche Einrichtungen ist in der *Anlage* beigelegt. Weitere Informationen finden Sie unter www.kfw.de/208. Für Fragen stehen Ansprechpartner des Infocenters unter der kostenfreien Rufnummer 0800 539 9008 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Liebenehm
Erster Beigeordneter

Anlage